[Weitere Angaben: https://st.museum-digital.de/object/45043 vom 01.05.2024]

Objekt:	CRUELTY IN PERFECTION
Museum:	Winckelmann-Museum Stendal Winckelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winckelmann-gesellschaft.com
Sammlung:	Grafik von der Renaissance bis zu Klassizismus und Romantik
Inventarnummer:	WM-VI-b-e-303

Beschreibung

Hogarth, William design'd/ Riepenhasuen, E. sc.

Das Bild stammt von dem sozialkritischen britischen Maler und Grafiker William Hogarth (1697-1764). Es ist das Dritte in einem vierteiligen Bilderzyklus, mit dem Hogarth vor den Folgen von Grausamkeit warnen will.
Tom Nero ist inzwischen dazu übergegangen statt Tiere auch Menschen zu quälen. Er hat das Mädchen Ann Gill dazu angestiftet ihre Herrin zu berauben, tötete sie jedoch als sie sich heimlich trafen. Ihr grausam verstümmelter Körper liegt rechts im Bild. Links wird Tom Nero von der Wache festgehalten, während eine Frau seine Taschen durchsucht und eine Pistole, gestohlene Uhren und einen Brief von Ann Gill findet, der ihn als ihren Mörder ausweißt.

Grunddaten

Material/Technik:	Kupferstich
Maße:	Bild: 257 x 217 mm/ Blatt: 418 x 262 mm

Ereignisse

Druckplatte hergestellt	wann	
	wer	Ernst Ludwig Riepenhausen (1762-1840)
	wo	
Geistige Schöpfung	wann	

wer	William Hogarth (1697-1764)
wo	

Schlagworte

- Raubmord
- Raubmörder
- Tod

Literatur

- Georg Christoph Lichtenberg (1850): Erklärung der Hogarthischen Kupferstiche, mit verkleinerten aber vollständigen Copien derselben von E. Riepenhausen. neue verbesserte Ausgabe. Band 1 u. 2. Göttingen